

Schlechtes Wetter

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **15 (1939)**

Heft 21

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-753483>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schlechtes Wetter — Le mauvais temps

Im Tessin: Als Folge der anhaltenden Regengüsse der letzten Wochen löste sich am Felsabhang südlich von Brissago, in der Nähe der italienischen Grenze, ein mächtiger Steinblock und stürzte direkt auf das Ristorante Paradiso ab (Bild rechts). Der ca. 6 Tonnen schwere, rund $3\frac{1}{2}$ Meter im Durchmesser haltende Stein durchschlug das Dach und zwei Stockwerke und blieb im Erdgeschoß sitzen (Bild oben). Das Haus ist von zwei Familien bewohnt, aber alle Bewohner blieben heil. Einzig Frau Gallotti, die Frau des Hauseigentümers, die unter der Haustüre stand, wurde vom Luftdruck auf die Straße geschleudert.

Au Sud de Brissago. Non loin de la frontière italienne, un bloc de 6 tonnes s'est détaché de la paroi de rocher dominant le lac pour s'écraser sur le «Ristorante Paradiso». Le bloc percuta le toit et les deux étages de la maison et s'arrêta au rez-de-chaussée. Par miracle, personne ne fut tué; seule Madame Gallotti qui se tenait devant la porte d'entrée, fut projetée à terre par la déflagration.

Photos Bischof



Im Fricktal: Am Nordhange des Schinberges im Gemeindebann von Kaisten im Fricktal ereignete sich ein Erdbeben von bedeutendem Ausmaß. Ungefähr 25 Hektaren Acker- und Wiesland und Wald gerieten in Bewegung, 4—5 Millionen Kubikmeter Erdmassen rutschten talwärts in der Richtung auf Oberkaisten. Bild: Blick auf das in Bewegung befindliche zerrissene Terrain, Dienstag, den 16. Mai, an welchem Tage ein Vorrücken des Schlipfs von neun Meter festgestellt wurde.

Dans le Fricktal. Aggravé par les pluies persistantes, un important glissement de terrain — dont la masse atteint par endroits 80 mètres — s'est produit sur les pentes nord du Schinberg, dans le Fricktal (Argovie). Une trentaine d'hectares de prés et de forêts sont en mouvement dans la direction d'Oberkaisten à une vitesse atteignant parfois 9 mètres par jour.

Photo Presse-Diffusion

† Dr. med. H. Widmer

Stadtpresident von Winterthur, seit 1931 Mitglied des zürcherischen Kantonsrates, seit 1935 Vertreter der Demokraten im Nationalrat, starb 50 Jahre alt.

Le Dr H. Widmer, maire de Winterthur, membre du Grand conseil de Zurich et conseiller national, est décédé à l'âge de 50 ans.

Photopress



† Joseph von Moos

bekannter Luzerner Kunstmaler, 1917—1934 Direktor der kantonalen Kunstgewerbeschule in Luzern, starb 81 Jahre alt.

Le peintre lucernois Joseph von Moos, ancien directeur de l'Ecole des Arts et Métiers de Lucerne, est décédé à l'âge de 81 ans.



† Jean Morax

bekannter waldlindlicher Kunstmaler, Schöpfer der Kostüme und Dekorationen für die Stücke, die vom Théâtre du Jorat von 1906 bis 1937 gespielt wurden, starb 69 Jahre alt.

Le peintre vaudois Jean Morax, bien connu par son rôle de décorateur du Théâtre du Jorat, s'est éteint à 69 ans.

Photo E. Oos



† Henry Correvon

bekannter Genfer Botaniker, Gründer mehrerer Alpengärten und Autor einer großen Zahl von Schriften über die Flora in den verschiedenen Gebieten der Schweiz, starb 64 Jahre alt.

M. Henry Correvon, célèbre botaniste genevois, s'est éteint à 64 ans. Il laisse quantités d'ouvrages concernant la flore de notre pays.





Nasses Zürcher Pferderennen

Photopress

Stimmungsbild aus dem Rennen um den Großen Preis von Zürich, dem Mittelpunkt des ganzen Zürcher Meetings. Wie platzende Granaten zerspritzen unter den Pferdeshufen die Wasserlachen, die sich auf der Piste angesammelt haben. Zu diesem Rennen starteten acht Pferde. Die Spitze halten hier die beiden Pferde aus dem Stalle Musy: «Melnitz» unter Hauptmann Musy und «Presses Toi» unter Hauptmann Bleuler. Der dritte in der weißen Jacke ist Freiherr von Knesebeck auf «Flamall». Sieger blieb «Melnitz».

Les courses hippiques internationales de Zurich sont disputées sous une pluie diluvienne. Qu'on en juge par cet instantané du «Grand Prix». En tête, on reconnaît — façon de parler — «Melnitz», monté par le capitaine Musy, vainqueur de l'épreuve, précédent «Presses Tois» (écurie Musy, cav: capitaine Bleuler) et «Flamall» au baron de Knesebeck, dirigé par son propriétaire.



Photo ATP

Ein Bild aus dem 3000-Meter-Trabrennen um den Preis von Wiedikon am Auffahrtstag, das, wie alle anderen Trabfahren dieses Jahres, ganz überlegen von «Litz D» mit Herrn E. Schmalz (rechts) gewonnen wurde.

Le handicap sur 3000 mètres réservé aux trotteurs, est remporté dans un style magnifique par «Litz D» (à droite), dirigé par M. E. Schmalz.



Die beiden Sieger

in der Professionalklasse der 26. Meisterschaft von Zürich der Straßenfahrer. Rechts Karl Litschi, der die 225 Kilometer in 6 Stunden 45 Minuten 47 Sekunden bewältigte, links W. Buchwalder, der 1 1/2 Radlängen später durchs Ziel fuhr.

Couvrant les 225 kilomètres de l'épreuve en 6 heures, 45 minutes, 47 secondes, Karl Litschi (à droite) remporte le championnat sur routes de Zurich (cat. professionnel) à une roue et demie de Werner Buchwalder (à gauche).

Photo ATP



Alte Dienstkameraden

Photo Grau

Bundespräsident Etter besuchte auf der Zuger Allmend seine Kameraden aus der Militärdienstzeit und hielt vor dem Zuger Territorialbataillon 149 eine packende Ansprache. Im Bilde sehen wir den Bundespräsidenten inmitten der Komp. II/149.

A l'issue du magnifique discours qu'il tint au bat. zongois de territoriale 149, le président de la confédération, M. Etter, circule parmi les rangs de la troupe où il retrouve maints camarades de service.



Photopress

Das Zückerchen aus der Hand des Gnädigen Herrn

Dr. Franziskus von Streng, Oberhirte des Bistums Basel, beim diesjährigen Auffahrtsumritt von Beromünster. Er ist der erste Bischof, der seit dem 430jährigen Bestehen dieser berühmten Prozession reitend daran teilnahm.

Un sucre des mains épiscopales. Mgr Francisus von Streng, renouant une tradition que les évêques de Bâle avaient délaissée depuis 430 ans, a suivi à cheval la traditionnelle procession de Beromünster, qui se déroule — comme on sait — au jour de l'Ascension.

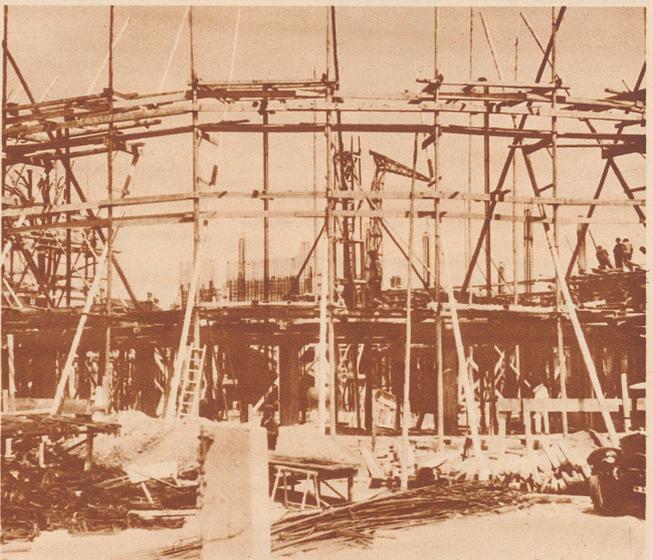


Fahrendefilee vor dem Soldatendenkmal

anlässlich der 75. Jubiläumsjahrestagung des Schweizerischen Unteroffiziersverbandes in La Chaux-de-Fonds.

A La Chaux-de-Fonds, la Société suisse des sous-officiers célèbre son 75me anniversaire. Au cours de cette fête les sections précédées de leurs bannières défilent devant le monument aux morts.

Photo Presse-Diffusion



Universität Freiburg im Werden

Immer höher schießen die Bauten aus der Erde, für die vor einem Jahr der Grundstein gelegt wurde und die nach ihrer Vollendung in verschiedenen Gebäuden die Freiburger Lehrstühle beherbergen werden.

A Fribourg se poursuivent les constructions de la nouvelle université dont le coût total s'élèvera à trois millions de francs.

Photo Izard